

Die GRÜNE LIGA e.V. lädt ein zum Seminar

Abwasserentsorgung und Regenwassermanagement - demographische Entwicklung und internationale Aspekte



am Donnerstag, dem 13. März 2008,
im Presse- und Informationsamt der Bundesregierung in Berlin

Das Seminar findet mit Blick auf den Internationalen Tag des Wassers statt und steht im Zeichen des von den Vereinten Nationen ausgerufenen Jahrs der sanitären Grundversorgung (**International Year of Sanitation - IYS 2008**). Nach einem Block mit internationalem und EU-Fokus werden aktuelle Anforderungen der Regen- und Abwasserentsorgung sowie Beispiele alternativer Sanitärversorgung in Deutschland dargestellt.

Die gegenwärtigen Herausforderungen in Deutschland ergeben sich vor dem Hintergrund des demographischen Wandels und des geänderten Wasserverbrauchsverhaltens, aus sich verändernden klimatischen Randbedingungen und aus der weiteren Umsetzung von EU-Recht. Daraus resultieren Ansätze zur Neubewertung sowie Chancen für dezentrale oder alternative Konzepte.

Seminarprogramm

09:45 *Anmeldung*

10:00 **Der Hashimoto Aktions-Plan und das UN-Jahr der sanitären Grundversorgung 2008**

Dr. Uschi Eid, UNSGAB (United Nations Secretary General's Advisory Board on Water and Sanitation)

10:30 **Sanitäre Grundversorgung weltweit – Probleme und Lösungsansätze**

Stefan Reuter, BORDA (Bremer Arbeitsgemeinschaft für Überseeforschung und Entwicklung)

11:00 **Kampagne zum UN Jahr der sanitären Grundversorgung 2008**

Thilo Panzerbieter, German Toilet Organisation (GTO)

11:30 *Kaffeepause*

12:00 **Sanitäre Basisversorgung – Defizite in Osteuropa**

Sascha Gabizon und Claudia Wendland, WECF (Women in Europe for a Common Future)

12:30 **Regenwasserbewirtschaftung – Beispiele aus Deutschland**

Dr. Heiko Sieker, Ingenieurgesellschaft Prof. Dr. Sieker mbH

13:00 *Mittagspause*

14:00 **Innovative Sanitärkonzepte – mitteleuropäische Pilotprojekte und ihre Rolle im internationalen Kontext**

Prof. Dr. Otterpohl, TU Hamburg-Harburg

14:30 **Sanitärkonzepte für die Separation von Grauwasser, Urin und Fäkalien – Erfahrungen aus einem EU-Projekt**

Dr. Anton Peter-Fröhlich, Berliner Wasserbetriebe BWB

15:00 *Kaffeepause*

15:30 **Anpassung städtischer Wasserinfrastruktur in schrumpfenden Städten**

Prof. Dr. Koziol, TU Cottbus

16:00 **WRRL-Steckbriefe: nachahmenswerte Gewässerschutzbeispiele bundesweit**

Michael Bender, GRÜNE LIGA Bundeskontaktstelle Wasser

16:30 **Ende der Veranstaltung**